

CDU Fraktion
Lüdinghausen

Lüdinghausen-Seppenrade, 10.02.2007

Ausschuß für Bau und Verkehr
z.H. Herrn Vorsitzender Peter Mönning
dlfd. Stadtverwaltung

59348 Lüdinghausen

Bundesstraße B 474 (Dülmen-Seppenrade-Olfen)
hier: Anträge auf Einrichtung von Geschwindigkeitszonen

Sehr geehrter Herr Mönning,

wir bitten den obigen Punkt zur Beratung auf die Tagesordnung der nächsten Bauausschuß-Sitzung zu setzen.

Nach Teilfertigstellung der Dülmener-Ortsumgehung (B 474n) hat sich das Verkehrsaufkommen auf der B 474 -insbesondere nach Einrichtung der überörtlichen Mautstrecken (Bundesautobahnen)- auf Seppenrader-Gebiet wesentlich erhöht. Mit weiterer Steigerung der Verkehrsbelastung wird nach endgültiger Freigabe des gesamten Ausbauabschnitts gerechnet.

Im Abschnitt der B 474 in der Bauerschaft Ondrup von der Gemeindegrenze bis zur Ondruper Schule treten verstärkt Gefährdungen durch Pkw auf, die diesen Bereich mit hohen Geschwindigkeiten befahren. In der letzten Zeit sind hier Unfälle mit Sach- und Personenschäden entstanden.

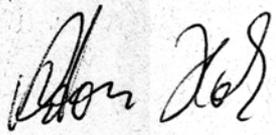
Weiter treten Verkehrsgefährdungen für Schulkinder und Bürger durch die Steigerung des Verkehrsaufkommens -insbesondere durch Lkw-Fahrzeuge (Mautumfahrer)- für die Seppenrader Ortslage mit den vielen innerörtlichen Einmündungsstraßen und Zufahrten auf.

Wir beantragen daher,

1. in der Ondruper Bauerschaft den Abschnitt der 70 km-Geschwindigkeitszone in Richtung Dülmen unter Einbeziehung der Einmündungsstellen in Bereich der Gaststätte „Hölt'n Hahn“ (Ondrup 84) zu erweitern und
2. für den Bereich der B 474 (Dülmener Straße) ab Kreuzungsbereich Haupt-/Halteiner Straße bis in Höhe der Einmündungsstellen „Kastanienallee“ eine Tempo 30-Zone ...wie sie bereits auf der Dattelner Straße in Seppenrade besteht... auszuweisen.

Mit freundl. Grüßen

(CDU Fraktion)


Stv. 